Theorie und Lösungsmethoden des Mehrteilchenproblems der Wellenmechanik [P. Gombás]

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Helvetica Physica Acta**

Band (Jahr): **23 (1950)**

Heft I-II

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zwei Neuerscheinungen

P. GOMBÁS
Direktor des physikalischen Institutes der Universität
für technische Wissenschaften in Budapest

Theorie und Lösungsmethoden des Mehrteilchenproblems der Wellenmechanik

268 Seiten mit 20 Figuren. In Ganzleinenband Fr. 29.50

Gekürzter Inhalt: 1. Teil: Allgemeine wellenmechanische Theorie des Mehrteilchenproblems. Allgemeine Grundlagen – Zusammengesetzte Systeme – Atome – Moleküle – Große Anzahl gleicher Teilchen – Statistische Behandlungsweise – Wellenquantelung.

2. Teil: Lösungsmethoden des wellenmechanischen Mehrteilchenproblems. Das Variationsverfahren (allg. Grundlagen, Atomprobleme, Molekülprobleme, Störungsrechnung) – Die Methoden des «self-consistent field» – Die statistische Methode.

Der Stoff ist möglichst leicht verständlich, lehrbuchartig in einer Weise dargestellt, die es nicht nur den Studierenden der theoretischen Physik, sondern auch den auf den Nachbargebieten arbeitenden Studierenden und Forschern – in erster Linie den experimentellen und technischen Physikern sowie Chemikern – mit geringer Mühe ermöglicht, in dieses wichtige Gebiet der theoretischen Physik einzudringen.

ALEXANDER A. RUSTERHOLZ
Röhrenfabrik der AG. Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz)

Elektronenoptik

Band I – Grundzüge der theoretischen Elektronenoptik

249 Seiten mit 118 Figuren. In Ganzleinenband Fr. 29.–

Inhalt: Das Elektron im elektrischen und im magnetischen Feld – Der elektronenoptische Brechungsindex – Rotationssymmetrische Felder – Die Elektronenbahnen in rotationssymmetrischen Feldern – Elektrische Elektronenlinsen – Magnetische und elektrisch-magnetische Elektronenlinsen – Die Bildfehler – Zweidimensionale Felder. Elektronenprismen – Elektronenspiegel – Schlußbemerkungen.

Die lehrbuchartige Behandlung des Stoffes vermittelt eine kurzgefaßte exakte Darstellung derjenigen Tatsachen und Methoden der theoretischen Elektronenoptik, welche dem Forscher und dem Studierenden zum Verständnis der Wirkungsweise elektronenoptischer Geräte und zur richtigen Dimensionierung elektronenoptischer Anordnungen bekannt sein müssen. Zahlreiche Literaturhinweise sollen, falls sich der Leser über einzelne Fragen eingehender orientieren möchte, einen bequemen Zugang zur Originalliteratur bieten.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

VERLAG BIRKHÄUSER BASEL